

# Geld Macht Geschichte - Römische Münzen erzählen

eine Ausstellung im Zeughaus

**10. Juni 2023**

**11:00 Uhr**

Zeughaus  
Zeughausgasse 1;  
6020 Innsbruck

Eintritt mit  
Behindertenpass gratis  
(Behindertenpass  
mitnehmen!)

für Führung € 2,-

Eintritt: € 8 normal

Eintritt: € 6 ermäßigt  
(SeniorInnen,  
StudentInnen bis 27  
Jahre, ÖBB,  
Vorteilscard.....)

**Auf euer Kommen freuen  
sich  
der Gehörlosenverband  
Tirol und die Tiroler  
Landesmuseen**

Die Tiroler Landesmuseen haben viele römische Münzen gesammelt. Das Zeughaus hat ein paar von diesen Münzen ausgewählt und zeigt sie nun in dieser Ausstellung.

Jede Münze erzählt eine Geschichte. Vorne auf der Münze sieht man zum Beispiel einen römischen Kaiser. Dann kann man genau sagen, wie alt diese Münze ist. Hinten auf der Münze sieht man vielleicht eine Straße oder viele Soldaten. Dann weiß man: der Kaiser hat viele Straßen bauen lassen. Oder: er hat viele Schlachten gewonnen.

Es gab Münzen aus Gold, aus Silber oder aus Bronze. Eine römische Münze aus Gold heißt „Aureus“. Eine römische Münze aus Silber heißt „Denar“. Jede Münze hatte einen bestimmten Wert. Zum Beispiel hat man sich mit einer Goldmünze mehr kaufen können als mit einer Silbermünze.

Die römischen Münzen sind auch weit gereist. Sogar in China und Indien hat man römische Münzen gefunden.

